

Arbeitsblätter Internauten

Erklärungen zu den Arbeitsblättern/ Aufarbeitung Lehrerheft

Mögliche Unterrichtsstunden: Eine Auswahl

Im Folgenden werden einige Varianten vorgeschlagen, um eine oder mehrere Unterrichtsstunden zu gestalten.

Oberstes Lernziel dieser Unterrichtseinheiten ist es, Kinder zu einem reflektierten Umgang mit dem Medium Internet zu befähigen und somit den Aufbau von Medienkompetenz zu fördern.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es sich bei den einzelnen Kapiteln um exemplarische Modellstunden und exemplarische Vorschläge handelt, deren Inhalte selbstverständlich nach subjektiven Einschätzungen und technischen Möglichkeiten geändert werden können.

Nicht alle Vorschläge müssen in den Unterrichtsstunden umgesetzt werden. Sowohl innerhalb der einzelnen Kapitel als auch zwischen den verschiedenen Kapiteln kann, vor allem entsprechend der verfügbaren Zeit, variiert werden.

Struktur:

1 Sicherheit im Internet I

Variante A: Gesprächskreis: Thema Sicherheit im Internet
(20 Minuten)

Variante B: Bearbeitung der Arbeitsblätter Nr. 1
Gesprächskreis: Thema Sicherheit im Internet
(20 - 45 Minuten)

2 Die Geschichte der Internauten

Variante A: Präsentation der Website www.internauten.de
(15 Minuten)

Variante B: Bearbeitung der Arbeitsblätter Nr. 2
(20 -30 Minuten)

3 Herausgabe persönlicher Daten

Variante A: Bearbeitung der Arbeitsblätter Nr. 3A a, b, c und d
(50 Minuten)

Ergebnisse repräsentieren

(15 Minuten)

Diskussion

(10 Minuten)

Variante B: Gesprächsrunde Thema: Sicherheit im Internet
(20 Minuten)

Comic: Mission Chat

(10 Minuten)

Variante B1: Aktionskarte: Welche Regeln für sicheres Chatten kennt ihr?

(15 Minuten)

Variante B2: Poster „Datenspione im Internet“ und
Arbeitsblatt Nr.3B2

(20 Minuten)

Variante B3: Poster zum Thema Datenschutz

(45 – 60 Minuten)

Variante B4: Rollenspiel „Chat“ (*Arbeitsblatt 3B4*)

(20Minuten)

Variante B5: Aktionskarte Wer bin ich?

(10 Minuten)

4 Sicherheit im Internet II

Variante A: Arbeitsblätter 4Aa,b und c Merktzettel erstellen
(60 Minuten)

Variante B: Spiel: Aktions- und Themenkarten
(45 Minuten)

5 Abschluss

Variante A: Abschlussrunde

(20 Minuten)

Variante B: Arbeitsblätter 5Ba1-3 – Bist du nun ein guter Internaut

(30 Minuten)

1: Sicherheit im Internet I oder Erfahrungen der Kinder mit dem Internet

Thema: Sicherheit im Internet I

Lernziel der Unterrichtseinheit:

Ein Austausch von eigenen Erfahrungen der Schüler und Schülerin mit dem Thema Internet und anderen Medien

Varianten:

In diesem Kapitel stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung.

Variante A:

Gesprächskreis: Thema Sicherheit im Internet
(20 Minuten)

Ablauf Variante A:

Zu Beginn ist es sinnvoll das Thema „Sicherheit im Internet“ in einem **Gesprächskreis** einzuleiten, um die Kinder auf die Inhalte der Stunde bzw. der folgenden Stunden vorzubereiten. Allgemeine Fragen wie z. B.: Welche Erfahrungen habt ihr bereits mit dem Internet/Handy gemacht?, können Einstiegsfragen sein.

Diese Variante ist geeignet, wenn Ihnen wenig Zeit zur Verfügung steht oder Sie bereits einen Überblick über die Erfahrungen ihrer Schüler geschaffen haben. Nach dem Gesprächskreis besteht die Möglichkeit, eines der folgenden Kapitel zu bearbeiten.

ODER

Variante B:

Bearbeitung der Arbeitsblätter Nr. 1
Gesprächskreis: Thema Sicherheit im Internet
(20 - 45 Minuten)

Ablauf Variante B:

Um sich mit dem Thema Internet vertraut zu machen, können folgende Arbeitsblätter bearbeitet werden:

Für die erfahrenen Internetnutzer –

Arbeitsblatt 1Ba – Wir sind im Internet – und nun?

Für die Schüler, die noch nie oder wenig im Internet waren –

Arbeitsblatt 1Bb - Ich war noch nie im Internet – und nun?

Jeder Schüler beantwortet die Fragen für sich. Es gibt kein Richtig oder Falsch!

Arbeitsblatt 1Bc – Interview: Meine Lieblingsseite im Internet

Die Schüler suchen sich einen Partner und führen ein Interview über eine besonders beliebte Internetseite. Die Kinder, die noch keine Erfahrungen mit dem Internet haben, sind die Reporter.

Nach dem Ausfüllen der Arbeitsblätter ist es sinnvoll, das Thema „Sicherheit im Internet“ in einem **Gesprächskreis** einzuleiten, um die Kinder auf die Inhalte der folgenden Stunden vorzubereiten.

Die Arbeitsblätter können ausgewertet werden. So bekommen auch Sie einen Überblick über die Erfahrungen Ihrer Schüler.

Bevor Sie mit der Arbeit am Computer beginnen, sollten die **Internautenausweise** an jedes Kind verteilt werden.

Wenn noch Zeit da ist, können die Computer angeschaltet werden. Über www.internauten.de bzw. die offline-Version der Website, die auf einer CD-ROM im Medienkoffer enthalten ist, kann nun gemeinsam die Welt der Internauten entdeckt werden (siehe auch folgende Kapitel).

2: Die Geschichte der Internauten

Thema: Die Geschichte der Internauten

Lernziel:

Auseinandersetzung mit dem Internet und speziell mit der Website www.internauten.de

Varianten:

In diesem Kapitel stehen Ihnen 2 Möglichkeiten zur Verfügung.

Variante A:

Präsentation der Website www.internauten.de

(15 Minuten)

Ablauf Variante A:

Besteht technisch die Möglichkeit, kann zu Beginn einer Stunde **die Internauten-Website über Beamer vorgestellt** werden.

UND/ ODER

Variante B:

Bearbeitung der Arbeitsblätter Nr. 2

(20 -30 Minuten)

Ablauf Variante B:

Verteilen Sie die Arbeitsblätter: **Arbeitsblatt 2A – Geschichte der Internauten**

Die Kinder können in Einzel- oder in Gruppenarbeit die Antworten auf die Fragen von suchen, indem sie sich die Website genau ansehen (vor allem „Geschichte der Internauten“ und Internauten-Portraits).

Für jede richtige Antwort gibt es 10 Punkte, insgesamt gibt es 160 Punkte. Die Punktzahl kann in den Internautenausweis eintragen werden.

Variante B kann entweder alternativ zu Variante A oder im Anschluss an Variante A eingesetzt werden.

Folgende Bereiche können nun gemeinsam erarbeitet werden:

- Herausgabe persönlicher Daten
 - Sicherheit im Internet II
-
-

3: Herausgabe persönlicher Daten

Thema: Herausgabe persönlicher Daten

Lernziel:

- Sensibilisierung und Vermittlung eines Problembewusstseins für die Gefahren des Internet
- Aktive Auseinandersetzung mit dem Thema „Datenschutz“
- Kritischer, bewusster und reflektierter Umgang sowohl mit den eigenen als auch mit den persönlichen Daten anderer Personen

Varianten:

In diesem Kapitel stehen Ihnen 2 Möglichkeiten zur Verfügung.

Variante A:

Bearbeitung der Arbeitsblätter Nr. 3a, b, c und d

(50 Minuten)

Ergebnisse präsentieren

(15 Minuten)

Diskussion

(10 Minuten)

Ablauf Variante A:

Teilen Sie

Arbeitsblatt Nr. 3Aa - Herausgabe persönliche Daten aus.

Hier haben die Schüler die Möglichkeit, etwas über sich zu erzählen.

Nach Bearbeitung der Arbeitsblätter 3a sollte die Klasse in 2 Gruppen geteilt werden.

Verteilen Sie die Arbeitsblätter:

Arbeitsblatt Nr. 3Ab Herausgabe persönliche Daten

Arbeitsblatt Nr. 3Ac1 und Nr. 3Ac2 - Herausgabe persönliche Daten

an die jeweilige Gruppe.

Bevor sich die beiden Gruppen gegenseitig befragen, sollte sich jede Gruppe überlegen, was für eine Firma sie ist, und was für Produkte auf den Markt gebracht werden sollen.

Aufgabe der Kinder ist es, sich alle Daten genau zu notieren, um sie später in die Tabelle einzutragen. Es sollte vor der Befragung auch festgelegt werden, wer wen befragt, und wer die Daten in die Tabelle einträgt.

Die Gruppen sollten sich nacheinander befragen.

Verteilen Sie **Arbeitsblatt Nr. 3Ad – Herausgabe persönlicher Daten**

Es sollte jeder wieder für sich arbeiten.

Einen Teil der Antworten können die Kinder aus der Übersichtstabelle entnehmen.

Es sind logisches Denken sowie auch wieder die eigene Meinung gefragt.

Zum Ende können einige Schüler ihre **Ergebnisse von Arbeitsblatt Nr. 3d präsentieren, z. B.:**

- Ich bin die und die Firma ... und verkaufe Warum?
- Daten an eine andere Firma würde ich (nicht) weitergeben, weil....

Nachdem die unterschiedlichen Ergebnisse vorgestellt wurden, sollte darüber **diskutiert** werden! Z. B.: Was hält mein Mitschüler davon, dass ich seine persönlichen Daten weitergebe?

ODER

Variante B:

Gesprächsrunde Thema: Sicherheit im Internet

(20 Minuten)

Comic: Mission Chat

(10 Minuten)

Ablauf Variante B:

Kann nach Variante A folgen, muss aber nicht!

Das **Thema: Sicherheit im Internet** kann eingeleitet werden:

Gesprächsrunde

allg. Fragen wie

Habt ihr im Internet schon einmal euren Namen oder eure Adresse an eine andere Person weitergegeben?

Wofür und aus welchem Grund habt ihr die Daten weitergegeben?

Wofür und aus welchem Grund habt ihr die Daten weitergegeben?

Habt ihr schon einmal etwas Merkwürdiges erlebt, wenn ihr das Internet genutzt habt? Wenn ja, wie habt ihr euch verhalten?

Es können der Comic und das Poster „**Mission Chat**“ herausgegeben und/ oder die Mission direkt auf der Website angesehen werden.

Je nachdem wie viel Zeit noch zur Verfügung steht, können Sie eine der folgenden fünf Varianten aussuchen:

Variante B1:

Themenkarte: Welche Regeln für sicheres Chatten kennt ihr?

(10 Minuten)

Ablauf Variante B1:

Zum Einsatz kommen kann auch die **Themenkarte: Welche Regeln für sicheres Chatten kennt ihr?**

ODER

Variante B2:

Poster „Datenspione im Internet“

(20 Minuten)

Ablauf Variante B2:

Anhand des Posters und/ oder der Website können die Fragen des **Arbeitsblatts 3B2 „Datenspione im Internet“** beantwortet werden.

ODER

Variante B3:
Poster zum Thema Datenschutz
(45 – 60 Minuten)

Ablauf Variante B3:

Die Kinder setzen sich in Gruppen zusammen und erarbeiten **Poster zum Thema Datenschutz**. Die Schüler können eigene Comics zeichnen oder ihre eigenen Erfahrungen mitteilen. Wichtig ist, dass auch noch einmal die wichtigsten Tipps und Infos auf dem Poster zusammengefasst werden.

Gemeinsam im Gesprächskreis werden die Poster der Gruppen **vorge stellt** und anschließend im Klassenzimmer ausgestellt.

Es sollte noch einmal deutlich auf die wichtigsten Punkte hingewiesen und der Bezug zu den selbst erstellten Merkzetteln bzw. Postern hergestellt werden.

ODER

Variante B4:
Rollenspiel „Chat“
(20 Minuten)

Ablauf Variante B4:

Die Kinder schauen sich zunächst gemeinsam die Mission an, bevor sie mit dem **Rollenspiel „Chat“ (Arbeitsblatt 3B4)** beginnen. Das Rollenspiel kann sowohl mündlich als auch schriftlich durchgeführt werden.

ODER

Variante B5:
Aktionskarte: „Wer bin ich?“
(10 Minuten)

Ablauf Variante B5:

Zum Einsatz kommen kann auch die **Aktionskarte „Wer bin ich?“**

4 - Sicherheit im Internet II

Thema: Sicherheit im Internet II

Lernziel:

- Sensibilisierung und Vermittlung eines Bewusstseins für die Problembereiche des Internets und der Handynutzung
- aktive Auseinandersetzung mit dem Thema „Sicherheit im Internet“
- kritischer, bewusster und reflektierter Umgang mit Handy und Internet

Varianten:

In diesem Kapitel stehen Ihnen 2 Möglichkeiten zur Verfügung.

Variante A:

Arbeitsblätter 4Aa,b und c

Merkzettel erstellen

(60 – 90 Minuten)

Ablauf Variante A:

Die Klasse sollte in 3 Gruppen aufgeteilt werden.

Jede Gruppe bearbeitet eines der folgenden Themen:

Suche und Recherche im Internet (Mission Suchmaschine)

Raubkopien und Urheberrecht (Mission Download)

Handy & Co (Mission Handy)

Zu jedem dieser Themen können ein ***Arbeitsblatt von 4Aa, b oder c*** und das dazugehörige ***Poster*** sowie der ***Comic*** verteilt werden. :

„Software Piraten- einfach uncool!“

„Taschengeldkiller im Handy“

„Sicher Suchen, Sicher Finden“

Die Kinder schauen sich zunächst gemeinsam die Mission an und sammeln Informationen zu ihrem jeweiligen Thema.

Zuerst beantworten sie die Fragen auf dem Arbeitsblatt.

Nach gemeinsamer Kontrolle schreiben daraufhin alle Gruppen ihren eigenen ***themenbezogenen Merkwort*** auf ein großes Blatt Papier (Vorschlag einer Überschrift: „Internauten wissen, dass....“)

Je nach Gruppengröße sollte zunächst festgelegt werden, wer für welche Aufgabe zuständig ist (Computerbediener, Schreiber, Diskussionsführer, etc.)

In der Abschlussrunde stellen ***die Gruppen ihre Ergebnisse nacheinander vor.***

Die Merkwörter der Kinder und die Poster sollten im Klassenzimmer ausgestellt werden.

Am Ende werden die wichtigsten Tipps und Hinweise gemeinsam zusammengefasst.

ODER

Variante B:

Spiel: Aktions- und Themenkarten

(45 Minuten)

Ablauf Variante B:

Es werden die Comics *Mission Download*
Mission Suchmaschine
Mission Handy

verteilt oder im Internet bzw. in der Offline- Version abgespielt.

Zum Einsatz kommen können auch die restlichen *Aktions- und Themenkarten* aus dem Spiel.

5 – Abschluss

Thema: Abschluss

Lernziel:

Festigung der bisher vermittelten Informationen

Varianten:

In diesem Kapitel stehen Ihnen 2 Möglichkeiten zur Verfügung.

Variante A:

Abschlussrunde

(20 Minuten)

Ablauf Variante A:

In **einer Abschlussrunde** können die Kinder berichten, welche neuen Erfahrungen sie in der Stunde gesammelt haben. Die wichtigsten Aussagen werden abschließend noch einmal zusammengefasst.

Zum Ende können Sie dann, jedem Schüler/ jeder Schüler **den Internautenausweis** aushändigen sowie eine **Urkunde**.

Variante B:

Arbeitsblätter 5Ba1-3 – Bist du nun ein guter Internaut? (30 Minuten)

Ablauf Variante B:

Um das Wissen der Schüler zu testen, kann die Klasse in 3 Gruppen geteilt werden. Die **Arbeitsblätter 5Ba1–3 Bist du nun ein guter Internaut?** können nun von den Schülern ausgefüllt und zur Korrektur zwischen den Gruppen ausgetauscht werden. Für jede richtige Antwort gibt es 10 Punkte, maximal gibt es 150 Punkte.

Zum Ende können Sie jedem Schüler/ jeder Schülerin den **Internautenausweis** aushändigen sowie eine **Urkunde**.

Hinweis: Die Arbeitsblätter können nur ausgefüllt werden, wenn zuvor alle anderen Module bearbeitet wurden.

Ausblick

Mit dem Austeilen der Comics bekommen die Kinder die Möglichkeit, die im Unterricht erarbeitenden Themen selbstständig bzw. gemeinsam mit ihren Eltern zu Hause zu vertiefen. Die Ausgabe des Internauten- Detektivausweises und der Urkunde sollte dazu beitragen, dass die Kinder ihren Eltern die Unterlagen zeigen. So können Medienkompetenz und Sicherheit im Umgang mit dem Internet nicht nur in der Schule sondern auch zu Hause gestärkt und gefördert werden.